

Medieninformation

Upcycling statt Fast-Fashion

Spreitenbach, 20. August 2020 – Miele hat in Zusammenarbeit mit drei renommierten Schweizer Kunstschaffenden Bügeldesigns zum Thema Nachhaltigkeit entwickelt. Diese sollen im Rahmen der Kampagne «Same Shirt Different» alte Textilien zu neuem Leben erwecken. Der Nachhaltigkeitsgedanke und einzigartiges Design spielen für Miele als Unternehmen eine wichtige Rolle.

Miele Schweiz hat in Zusammenarbeit mit dem Industrial Designer Adrien Rovero, der Street-Art Künstlerin Céline Quadri und dem Fashion Designer Julian Zigerli Bügeldesigns entwickelt, welche alten Textilien, wie T-Shirts, Pullover, Kleider oder sogar Kissen, neues Leben einhauchen. Das Make-Over ist ein Statement für Upcycling statt Fast Fashion und somit zur Nachhaltigkeit von Produkten. Die Lancierung der Bügeldesigns fand heute in der Zürcher Villa Nomad statt und wurde bereits im Vorfeld auf Social Media angekündigt. Die geladenen Gäste konnten mit Hilfe vom Miele Dampfbügelsystem Fashion Master vor Ort ihre selbst mitgebrachten alten T-Shirts sowie andere Textilien mit den von den Künstlern entworfenen Designs aufwerten. Die drei kreativen Köpfe hinter den Bügeldesigns waren ebenfalls vor Ort.

Das Moto von Adrien Rovero's Design ist «Reparieren». Ein Velo, oder auch ein Haushaltgerät, mit einer Reparatur instand zu halten sei ein Zeichen gegen die Wegwerfkultur und für die Langlebigkeit sowie den Willen, Produkte lange zu behalten. Für Céline Quadri ist «Nachhaltigkeit keine Kunst, sondern Verbundenheit». Ihr Design für die Aktion fokussiert sich auf alternative Fortbewegungsmittel, nachhaltige Ernährung und die damit einhergehende Verantwortung für die Umwelt. Julian Zigerli meint: «Recycling is just a smile away» und hat Materialien, die er in seinem Studio gefunden hat mit viel Humor zu einem 3D Relief Poster zusammengestellt.

Andreas Oehrli, Head of Marketing Communications: «Die Zusammenarbeit mit Adrien, Céline und Julian hat uns enorm Spass gemacht. Uns ist es ein Anliegen, den Miele Nachhaltigkeits- und Designgedanken verstärkt und auf kreative Weise nach aussen zu tragen.» Miele Geräte werden dank höchsten Qualitätsanforderungen für eine Lebensdauer von 20 Jahren getestet. Durch die lange Verfügbarkeit von Ersatzteilen und einem nationalen Service-Team können Geräte auch nach vielen Jahren noch repariert und somit «upcycled» werden.

Die «Same Shirt Different» Kampagne wurde in Zusammenarbeit mit der Kreativagentur Heimat Zürich und dem renommierten Fotografen Lukas Wassmann umgesetzt. Die exklusiven Bügeldesigns können in einer limitierten Auflage auf dem Miele Online-Shop (www.miele.ch/sameshirtdifferent) für einen Unkostenbeitrag in Höhe der Versandpauschale von CHF 7.80 pro Stück bestellt werden. Die Designs werden dem Empfänger im Format A2

zugewandt. Einzelteile des Designs können mit jedem Bügeleisen auf einem oder mehreren T-Shirts (oder einem anderen Kleidungsstück) aufgebügelt werden.

Medienkontakt:

Brand Affairs AG

info@brandaffairs.ch

+41 44 254 80 00

Über die Künstler

Adrien Rovero wurde 1981 geboren und hat einen Master in Industriedesign von der ECAL / Universität für Kunst und Design in Lausanne, Schweiz. Er war in den Bereichen Möbel, Beleuchtung und Ausstellungsdesign tätig und eröffnete 2006 sein Studio in Renens. Adrien Rovero's Arbeit basiert auf seiner genauen Beobachtung von Details. Dies inspiriert zu hoch erfinderischen Designs, die ebenso übersichtlich wie effektiv sind und ein formales Vokabular umfassen, das aus Assemblage aufgebaut ist und Formen, Materialien, Referenzen und Zwecke neu verwendet und verschiebt. Zu seinen Kunden gehören unter anderem Hermès, Atelier Pfister oder das Centre Pompidou.

C-Line (Céline Quadri) ist eine urbane Künstlerin mit Sitz in Zürich, deren Arbeiten auch in Berlin, Los Angeles oder Kapstadt bekannt sind. Ein zeitgemässer Stil mit einer Kombination aus perfekten Linien und Formen machen ihre Designs und Illustrationen einzigartig. Sie verwendet kräftige Linien und helle Farbstriche, die bei jedem Betrachter unterschiedliche Gefühle hervorrufen. C-Line betrachtet die Welt als ihre Leinwand und hat Erfahrung mit Bürodesigns, Wänden, Modeprodukten, Leinwänden, Skateboards und Helmen. Streetart spielte eine wichtige Rolle in ihrer Karriere.

Julian Zigerli entwirft hochtechnische Mode, die einfach zu tragen, modern und dennoch zeitlos und funktional ist. Der verspielte und pffiffige Touch der Kollektion wird durch die Stärke des Printdesigns unterstrichen. Das Label ist bekannt für Kollaboration mit Künstlern aus allen Bereichen. Das mühelose Zusammenspiel zwischen ART und FASHION ist in seiner Form einzigartig. Liebe, Farbe, Humor und Positivität sind die Grundwerte des Markendesigns. Julian Zigerli präsentiert seine Kollektionen rund um den Globus – mit Shows in Paris, Berlin, London, Mailand, New York, Peking, Seoul und Zürich.

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen und Gefrieren, Kaffeezubereitung,

Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs- und Desinfektionsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen ist in fast 100 Ländern mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen gut 20'100 Personen. Bei der Vertriebsgesellschaft Schweiz sind etwa 430 Mitarbeiter beschäftigt.

Zu diesem Text gibt es folgende Fotos



Foto 1: Design von Adrien Rovero, „Reparieren.“



Foto 2: Design von Céline Quadri, „Nachhaltigkeit ist keine Kunst.“



Foto 3: Design von Julian Zigerli, „Recycling is just a smile away.“



Foto 4: Adrien Rovero mit Bügeldesign und Miele FashionMaster.



Foto 5: Céline Quadri mit Bügeldesign und Miele FashionMaster.



Foto 6: Julian Zigerli mit Bügeldesign und Miele FashionMaster.

Download Text und Fotos: www.miele.ch